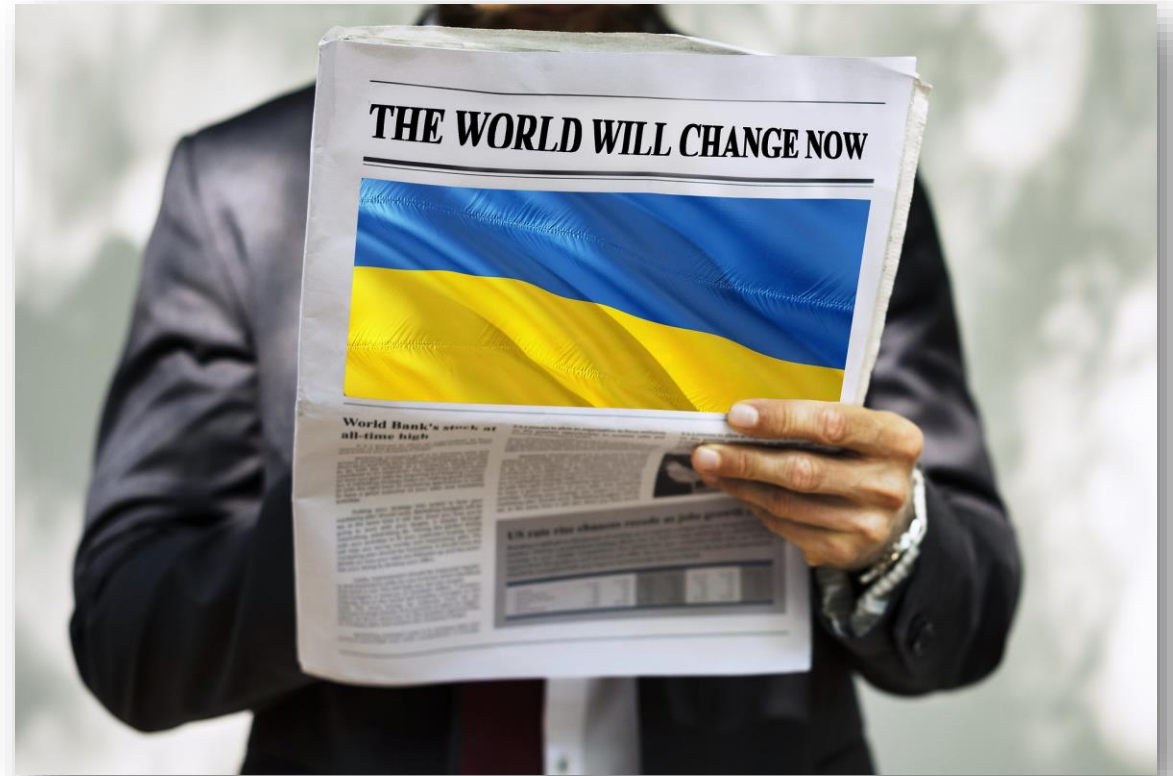


IN KRISENZEITEN . . .

- Corona-Pandemie 2020-2022
- Flutkatastrophe Ahrtal 2021
- Krieg in der Ukraine 2022
- Dürre in Deutschland / Italien 2022
- Gletscherschmelze / Bergsturz 2022
- Waldbrände 2022
- Hurrikan Florida 2022
- Flutkatastrophe Pakistan / Australien 2022
- Energiekrise 2022 / mögl. Blackout ...?



. . . ein Sohn des Trostes ●



SOHN DES TROSTES

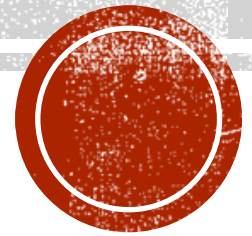
*Josef aber, der von den Aposteln
Barnabas genannt wurde – was
übersetzt heißt: **Sohn des Trostes**
–, ein Levit, ein Zyprioter von Geburt*

21.08.2022



BARNABAS

KENNE DEINE STÄKREN & SCHWÄCHEN



*Barnabas genannt wurde – (...): Sohn des Trostes –,
legte es zu den Füßen der Apostel nieder ...
Apg 4,36f*

Barnabas (Apg 4)

*Die Menge derer aber, die gläubig wurden, war ein Herz und eine Seele; und auch nicht einer sagte, dass etwas von seiner Habe sein eigen sei, sondern es war ihnen alles gemeinsam. 33 Und mit großer Kraft legten die Apostel das Zeugnis von der Auferstehung des Herrn Jesus ab; und große Gnade war auf ihnen allen. 34 Denn **es war auch keiner bedürftig unter ihnen**, denn so viele Besitzer von Äckern oder Häusern waren, verkauften sie und brachten den Preis des Verkauften 35 und legten ihn nieder zu den Füßen der Apostel; es wurde aber jedem zugeteilt, so wie einer Bedürfnis hatte. 36 **Josef aber, der von den Aposteln Barnabas genannt wurde** – was übersetzt heißt: **Sohn des *Trostes*** –, ein Levit, ein Zyprer von Geburt, 37 der einen Acker besaß, verkaufte ihn, brachte das Geld und legte es zu den Füßen der Apostel nieder.*

(Apg 4,32-37)



Sohn des Trostes

Barnabas war ...

- ein milder Mann: ein „**Sohn des Trostes**“ (das war sein Spitzname)
- ein priesterlicher Mann, der ein Erbe im Tempel hatte: ein **Levit** ...
- ein toleranter Mann, griech. Jude (nicht aus dem Zentralland): ein **Zyprer** ...
- ein reicher Mann: der einen **Acker besaß** (Leviten hat kein Land) ...
- ein freigiebiger Mann: brachte das **Geld** und **legte es ... nieder**

*Die Menge derer aber, die gläubig wurden, war ein Herz und eine Seele; und auch nicht einer sagte, dass etwas von seiner Habe sein eigen sei, sondern es war ihnen alles gemeinsam. 33 Und mit großer Kraft legten die Apostel das Zeugnis von der Auferstehung des Herrn Jesus ab; und große Gnade war auf ihnen allen. 34 Denn **es war auch keiner bedürftig unter ihnen**, denn so viele Besitzer von Äckern oder Häusern waren, verkauften sie und brachten den Preis des Verkauften 35 und legten ihn nieder zu den Füßen der Apostel; es wurde aber jedem zugeteilt, so wie einer Bedürfnis hatte. 36 **Josef aber, der von den Aposteln Barnabas genannt wurde** – was übersetzt heißt: **Sohn des Trostes** –, ein Levit, ein Zyprer von Geburt, 37 der einen Acker besaß, verkaufte ihn, brachte das Geld und legte es zu den Füßen der Apostel nieder.*

(Apg 4,32-37)



Barnabas (Apg 4 -13)

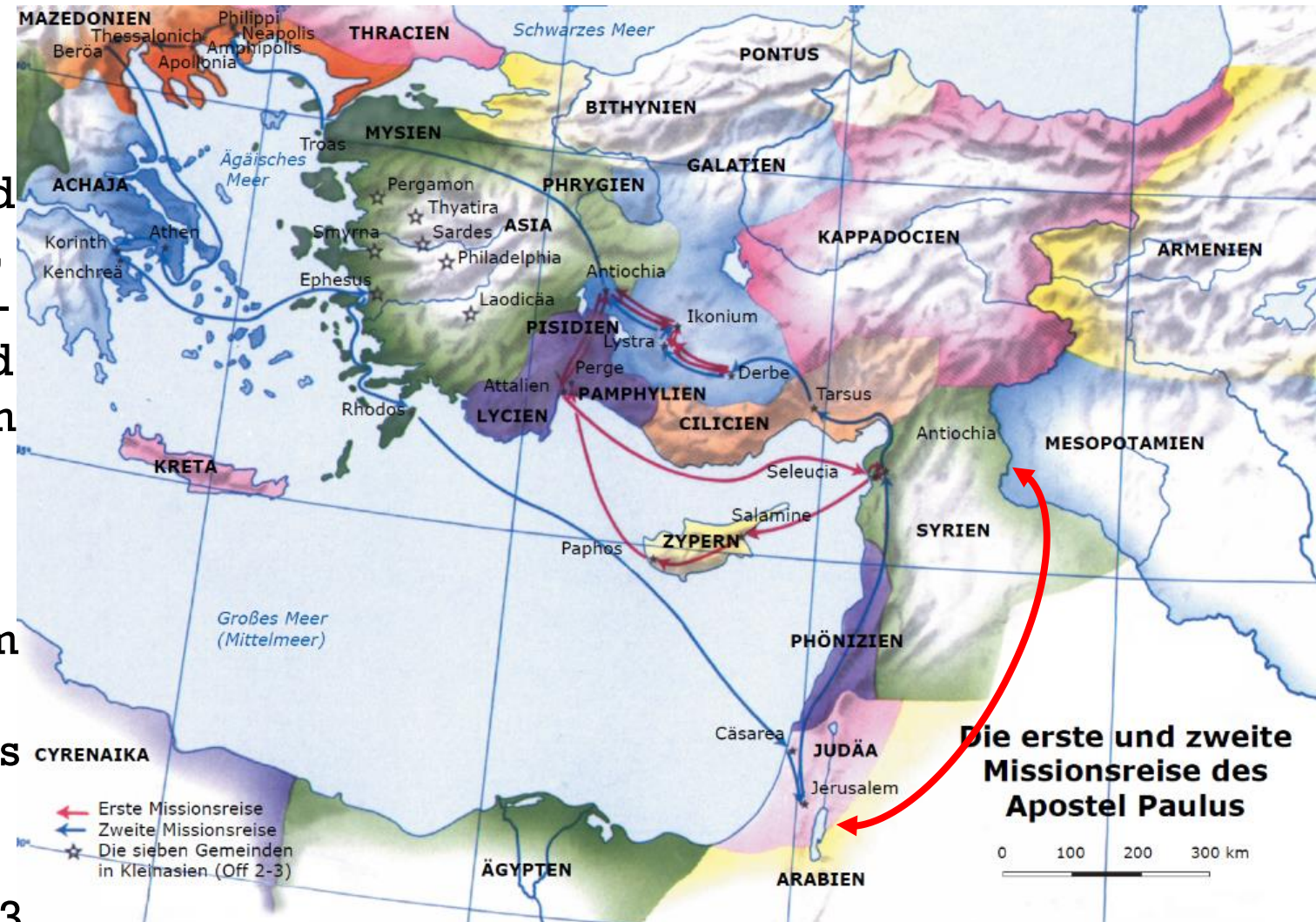
- Apg 4: Sohn des **Trostes** (4,36), Levit aus Zypern > freigiebig (**Finanzen**)
- Apg 9: **Integration** Paulus: a) Jerusalem (9,27), b) Antiochien (11,25f) > lehren 1 a
- Apg 11: **Integration** der Samariter (11,22) > voll H.G. (11,24), sah die Gnade (11,23)
- Apg 11: **Unterstützung** Jerusalems (**Finanzen**) - mit P. (11,30; 12,25) > ‚vollendet‘
- Apg 13: Leiter **multitkulti** Gemeinde in Antiochien (13,1 ff)



Antiochien

Es waren aber in Antiochia, in der dortigen Gemeinde, **Propheten** und **Lehrer**: Barnabas und Simeon, genannt Niger, und Luzius von Kyrene und Manaën, der mit Herodes, dem Vierfürsten, auferzogen worden war, und Saulus. 2 Während sie aber dem Herrn dienten und fasteten, sprach der Heilige Geist: Sondern mir nun Barnabas und Saulus zu dem Werk aus, zu dem ich sie berufen habe! 3 Da fasteten und beteten sie; und als sie ihnen die Hände aufgelegt hatten, entließen sie sie.

Apg 13,1-3



Barnabas (Apg 4 -15a)

- Apg 4: Sohn des **Trostes** (4,36), Levit aus Zypern > freigiebig (**Finanzen**)
- Apg 9: **Integration** Paulus: a) Jerusalem (9,27), b) Antiochien (11,25f) > lehren 1 a
- Apg 11: **Integration** der Samariter (11,22) > voll H.G. (11,24), sah die Gnade (11,23)
- Apg 11: **Unterstützung** Jerusalems (**Finanzen**) - mit P. (11,30; 12,25) > ‚vollendet‘
- Apg 13: Leiter **multitkulti** Gemeinde in Antiochien (13,1 ff)
- Apg 13: **Missionsreise** I, mit P. (13,4 ff, u.a.)
- Apg 15: Antiochien: **lehren** / **Auseinandersetzung** (11,26f und 15,2; vgl. 15,35)
- Apg 15: **Apostelkonzil** > Einigung (15,12.22.25)



Psalm 133 — ein Barnabas-Psalm ...

Ein Wallfahrtslied. Von David.

Siehe, wie **gut** und wie **lieblich** ist es, **wenn Brüder einträchtig beieinander wohnen**.

2 **Wie** das **edle Öl** auf dem Haupt, das herabfließt auf den Bart, auf den Bart Aarons, das herabfließt auf den Halssaum seiner Kleider.

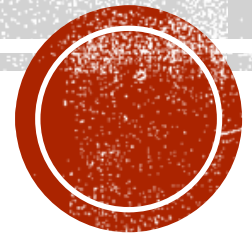
3 **Wie** der **Tau des Hermon**, der herabfließt auf die Berge **Zions**. Denn **dorthin** hat der HERR den **Segen** befohlen, **Leben bis in Ewigkeit**.

Psalm 133



BARNABAS

KENNE DEINE STÄRKEN & SCHWÄCHEN



Es entstand nun eine Erbitterung, sodass sie sich voneinander trennten und Barnabas den Markus mitnahm ... Apg 15,39

Paulus & Barnabas (Apg 15)

*Paulus aber und Barnabas verweilten in Antiochia und lehrten und verkündigten mit noch vielen anderen das Wort des Herrn. 36 Nach einigen Tagen aber sprach Paulus zu Barnabas: Laß uns nun zurückkehren und die Brüder besuchen in jeder Stadt, in der wir das Wort des Herrn verkündigt haben, [und sehen] wie es ihnen geht. 37 **Barnabas** aber wollte auch **Johannes** mit dem Beinamen **Markus mitnehmen**. 38 Paulus aber hielt es für richtig, den nicht mitzunehmen, **der** aus Pamphylien von ihnen gewichen und **nicht mit ihnen gegangen war zu dem Werk**. 39 Es entstand nun eine **Erbitterung**, so daß sie sich voneinander trennten und Barnabas den **Markus** mitnahm und nach Zypern segelte. 40 Paulus aber wählte sich **Silas** und zog aus, von den Brüdern der Gnade Gottes befohlen. 41 Er durchzog aber Syrien und Zilizien und befestigte die Gemeinden.*

(Apg 15,35-41)



Ursachen der „Erbitterung“

- Man sieht **keine betende & fastende Haltung** wie in Apg 13 > B. unterstützt P. im Ziel, aber nicht in dem Weg zum Ziel
- Man kann **für beide Standpunkte Sympathien** / Verständnis aufbringen: unzuverlässig (P.), Mann der 2. Chance (B.); Tipp: Paulus bekommt Unterstützung durch die Gemeinde
- **Hinweis:** Johannes ist nicht nach A., sondern nach J. zurückgekehrt (vgl. 13,13) > P. hält es sachlich für „Recht“ (15,38) Johannes M., *nicht* mitzunehmen ...
- **Differenziere** die Erbitterung (1) selbst von der Sachfrage des Personals (2): für 1) gibt es keine Entschuldigung (1Kor 13); zu 2) vgl. Apostelkonzil: Rechtfertigung aus Gnaden!
- Warum hat die **Leitung** in A. nicht eingegriffen ...? Vgl. die Bestätigung der 1. Reise
- Evtl. sind die **Familienbeziehungen** zu Johannes M. /zu Zypern ein Hintergrundthema
- **Positiv**, dass der Konflikt von P. adressiert wird (Personalie); negativ ist wohl die Form – vgl. aber auch das „Gute“ im Ergebnis: **Verdoppelung** der M.-Teams (vgl. Apg 16,5)
- Paulus ist der **Projektmann**, Barnabas ist der **people-Typ** > beide haben Recht, beide können den anderen nicht verstehen > vgl. 2Tim 4,11 (Johannes M. = **nützlich**)



Barnabas (Apg 4 -15b)

- Apg 4: Sohn des **Trostes** (4,36), Levit aus Zypern > freigiebig (**Finanzen**)
- Apg 9: **Integration** Paulus: a) Jerusalem (9,27), b) Antiochien (11,25f) > lehren 1 a
- Apg 11: **Integration** der Samariter (11,22) > voll H.G. (11,24), sah die Gnade (11,23)
- Apg 11: **Unterstützung** Jerusalems (**Finanzen**) - mit P. (11,30; 12,25) > ‚vollendet‘
- Apg 13: Leiter **multitkulti** Gemeinde in Antiochien (13,1 ff)
- Apg 13: **Missionsreise** I, mit P. (13,4 ff, u.a.)
- Apg 15: Antiochien: **lehren** / **Auseinandersetzung** (11,26f und 15,2; vgl. 15,35)
- Apg 15: **Apostelkonzil** > Einigung (15,12.22.25)
- Apg 15: **Erbitterung** (15,39a)
- Apg 15: **Missionsreise** II, mit Johannes M. > Zypern (15,39b)

es endet aber nicht hier ...



BARNABAS

GOTT KANN BEZIEHUNGEN HEILEN ...



*Nimm Markus und bringe ihn mit dir!
Denn er ist mir nützlich zum Dienst.
2Tim 4,11b*

Heilung der Beziehungen . . .

- Gal 2,1 Darauf, nach vierzehn Jahren, zog ich wieder nach Jerusalem hinauf mit **Barnabas** und nahm auch Titus mit (...) Gal 2,9 und als sie die Gnade erkannten, die mir gegeben worden ist, gaben Jakobus und Kephas und Johannes, die als Säulen angesehen werden, mir und **Barnabas** den Handschlag der Gemeinschaft, damit wir unter die Nationen (gingen), sie aber unter die Beschnittenen (...) Gal 2,13 Und mit ihm heuchelten auch die übrigen Juden, sodass selbst Barnabas durch ihre Heuchelei mit fortgerissen wurde.
- Kol 4,10 Es grüßt euch Aristarch, mein Mitgefangener, und **Markus**, der Vetter des Barnabas, dessentwegen ihr Befehle erhalten habt, – wenn er zu euch kommt, so nehmt ihn auf – ...
- 2Tim 4,11 Lukas ist allein bei mir. Nimm **Markus** und bringe ihn mit dir! Denn er ist mir nützlich zum Dienst.
- Phlm 1,24 **Markus**, Aristarch, Demas, Lukas, meine Mitarbeiter
- 1Petr 5,13 Es grüßt euch die Miterwählte in Babylon und **Markus**, mein Sohn



FRAGEN AN UNS

- wie können wir ein **Trost** werden und lernen **Konflikte** biblisch zu **bewältigen**?
- im Konflikt: lerne zu **differenzieren**; trenne Sache & Person!
- wie können wir lernen, den anderen zu **verstehen**?
- wie können wir **Erbitterung verhindern**, aber in der Sache theol. klar bleiben?
- wie können wir die **dunkle Seite** unserer **Stärke** durch **Teamarbeit** korrigieren?
- Wie „Eintracht“ fördern?

*Weil wir gehört haben, daß einige aus unserer Mitte euch mit Worten beunruhigt und eure Seelen verstört haben - denen wir keine Befehle gegeben haben - 25 schien es uns, nachdem wir einstimmig geworden, gut, **Männer** auszuwählen und sie zu euch zu senden mit unseren **geliebten** [Brüdern] **Barnabas** und **Paulus**, (...) 27 Wir haben nun Judas und Silas gesandt, die auch selbst mündlich dasselbe verkünden werden. 28 Denn es hat dem Heiligen Geist und uns gut geschienen ...*

(Apg 15,24-28)

KONFLIKTMANAGEMENT



SOHN DES TROSTES
Eintracht / Union
Concordia ... 